

Der Reichsstatthalter in Sachsen

— Landesregierung —

Ministerium für Volksbildung

26. Jan. 1937

A: 4 K.G.

617/34

Dresden-N. 6 (Postfach), den 20. Januar 1937.

Fernsprecher: Ortsverkehr 52151, Fernverkehr: 52051

Hochverehrter Herr Professor !

Für die schnelle und ausführliche Beantwortung meiner Anfrage vom 11. d.Mts. , die Neubildung der Historischen Kommissionen betr., und die dadurch geschaffene Klärung der Lage für mich danke ich Ihnen verbindlichst. Wir werden nun weiter, wie bisher, zunächst keine Schritte in der Frage der Umbildung unserer Sächs. Kommission für Geschichte unternehmen, sondern zunächst das Erscheinen der Richtlinien abwarten.

Die am Schlusse Ihres Schreibens erwähnte Angelegenheit des Codex diplomaticus Saxoniae hat uns in früheren Jahren wiederholt beschäftigt, ist mir aber meines Erinnerns seit Jahren nicht wieder zu Gesicht gekommen. Ich werde jedoch der Sache nachgehen und mir erlauben, Sie von dem weiteren Verlauf in Kenntnis zu setzen.

Mit den besten Grüßen

Heil Hitler !

Ihr sehr ergebener

*V. Syrius*